

Armin Nassehi

DIE LETZTE STUNDE DER WAHRHEIT

Warum rechts und links
keine Alternativen mehr sind
und Gesellschaft ganz anders
beschrieben werden muss

MURMANN
MURMANN PUBLISHERS

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
Meine Intuition	10
Der Gedankengang	16
Ein Briefwechsel	19
Die Konsistenz des weißen Blattes und die Inkonsistenz der Welt	22

Erstes Kapitel

Rechts – links, konservativ – progressiv.

Wirklich keine Alternativen?	26
Rechts, links	27
Exkurs: Die Praxis des (Be-)Schreibens	39
Die rechte Kritik der liberalen Gesellschaft	45
Links reden – rechts leben?	52
Einfache Unterscheidungen in einer komplexen Welt	61

Zweites Kapitel

Zwischen kollektiver Einheit und besserer Einsicht.

Wie kann die Welt verbessert werden?	67
Zwischen individueller Einsicht und kollektivem Handeln	69
Kapitalismuskritik – zwei Modelle	79
Metaphern der Kapitalismuskritik: Umbau versus Einsicht	86
Komplexität als blinder Fleck	94

Drittes Kapitel

Komplexität.

Warum dezentriert die Heliozentrik die Welt? _____	97
Wovon kann man reden? _____	101
Warum die kopernikanische Wende die Welt dezentriert _____	103
Perspektivendifferenz als Problem und als Lösung _____	109
Verteilte Intelligenz _____	113
Von Schwärmen schwärmen? _____	122
Ordnung als Funktion von Unordnung _____	127
Optionssteigerungen _____	134
Wachstum _____	144
Komplexität als Bezugsproblem _____	151

Viertes Kapitel

Zwei Welten.

Gibt es analoges Leben in digitalisierten Welten? ____	159
Kommunikation – kein Übertragungsproblem _____	160
Krisen _____	164
Analog und digital – eine Heuristik _____	168
Soziale Digitalisierung _____	179
Kleiner Exkurs in analogen und digitalen Terrorismus _____	184
Analogisierungen _____	185
Technische Digitalisierung _____	198
Analoge Beschreibungen in einer digitalen Welt? ____	209

Fünftes Kapitel

It's the society, stupid!

Ist »Ökonomisierung« nur eine Metapher

gesellschaftlicher Komplexität? _____	212
Eine Intuition: Rationalität und Transparenz _____	215
Ökonomischer Eigensinn _____	221
Eine dynamische Ökonomie der Zeit _____	227
Schuld, Schulden, Zeit _____	232
Neoliberale (Selbst-)Kontrolle? _____	241
Kurzer Exkurs über Privatheit als bürgerliche Praxis ____	244
Ökonomie als Metapher _____	250

Sechstes Kapitel

Übersetzungskonflikte.

Die Geburt der Kritik aus dem Geist der

Perspektivendifferenz? _____	256
Politik und Ökonomie als Schlüsseldifferenz _____	258
Exkurs: Übersetzungen _____	267
Übersetzung statt Integration _____	270
Ein neuer Kritiktypus? _____	278
Ist dies ein liberaler Kritiktypus? _____	290
Ein abruptes Ende: Wirklich die letzte Stunde der Wahrheit? _____	294